

ZTS - Betriebe Plattling - RötZ

... für Umwelt und Gesundheit!

Offizielle Inbetriebnahme der Fettverbrennung mit Kraft-Wärme-Kopplungsanlage an der TBA Plattling am 05.10.2004

Vortrag des Verbandsvorsitzenden Josef Segl

Meine sehr verehrten Damen und Herren,

ich begrüße Sie alle ganz herzlich bei uns. 10 Jahre sind wohl vergangen, dass wir eine ähnliche Veranstaltung durchgeführt haben. Es ging seinerzeit um die Inbetriebnahme der Eindampfungsanlage. Ich erinnere mich noch ziemlich genau.

Wenn Sie die TBA heute sehen, so hat sich ihr äußeres Erscheinungsbild seit damals nicht wesentlich verändert. Wie eh und je karren wir verendete landwirtschaftliche Nutztiere, Schlachtestoffe aus dem ostbayerischen Raum nach Plattling. Sie werden im selben Verarbeitungsgang wie damals behandelt; unsere Silos sind voll mit tierischem Fett und tierischem Eiweiß. Freilich schon damals waren vom fernen England Wetterleuchten und Donnergroll der BSE-Krise spürbar. Nun seit 2000 ist die BSE-Krise auch in Deutschland angekommen, sie hat unsere Branche vor Herausforderungen gestellt, wie sie sie wohl in ihrer Geschichte nie erlebt hat.

Das Verfütterungsverbot für TBA Produkte bedeutete nicht nur deren Ächtung am Markt, sondern sie hat auch diese Anlagen, ja die Mitarbeiter die dort beschäftigt sind, in manchen öffentlichen Medien in ein sehr dürrtiges Licht gerückt.

Verfütterungsverbot für hochwertige Produkte bedeutet auch deren thermische Beseitigung allenfalls thermische Verwertung in Müllverbrennungsanlagen oder Zementwerken und diese Einrichtungen lassen sich bekanntlich ihre Dienste angemessen vergüten. Guter Rat war teuer, der Markt hat nicht entsprechend reagiert, die Hoffnungen auf eine Aufhebung des Verfütterungsverbotes dauern bis in den heutigen Tag, die heutige Zeit und ich fürchte, wir werden sie nicht mehr erleben - zumindest nicht für unser Produkt.

Wir waren daher sehr froh, dass unsere Verbandsversammlung, dass sind die Landräte Niederbayerns und der südlichen Oberpfalz sowie die Oberbürgermeister von Regensburg, Landshut, Straubing und Passau, also die Damen und Herren, die für die Entwicklung unserer Heimat in der Verantwortung stehen ohne Bedenken und ohne Zögern zugestimmt haben, Tierfett in einer eigenen Anlage zu verbrennen.

Ich begrüße daher in besonderer Dankbarkeit und Freude die Mitglieder unserer Verbandsversammlung, allen voran die Herren Landräte Christian Bernreiter, Herbert Mirbeth und Hanns Dorfner, die stellvertretenden Landräte Herrn Winklmann, Herrn Killinger und Herrn Josef Seidl, die Herren Dr. Herbert Huber und Dr. Kempfler, die Herren Feichtmeier, Niedermayer, Vicari und Dr. Jähde. Ich freue mich auch den Präsidenten des niederbayerischen Bezirksverbandes des Bauernverbandes in unserer Mitte zu haben, Herrn Heidl, sowie den Obermeister der Metzgerinnung und Kreishandwerksmeister von Deggendorf, Herrn Krehmüller. Herzlichen Dank für Ihr Kommen und Ihre engagierte Mitarbeit.

Meine Damen und Herren,

ich glaube, wir haben damals richtig gehandelt. Auch und gerade wenn zwischenzeitlich der Marktwert insbesondere unseres Produktes Fett wieder gestiegen ist, aber ich bin mir sicher, ohne das beherzte Anpacken der Verbrennung in der eigenen Anlage durch verschiedene Aufgabenträger wäre dieser Prozess so schnell nicht eingeleitet worden. Meine Damen und Herren, ich bin überzeugt, dass wir als bald auch mit der Verwendung des tierischen Eiweißes noch etwas unternehmen müssen.

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Schmid, der sie zusammen mit den Fraktionsvorsitzenden des Stadtrates von Plattling heute bei uns sind, Ihnen darf ich an dieser Stelle sehr herzlich für das Verständnis danken, dass Sie, aber dass natürlich auch Ihre Mitbürger uns gerade in den letzten

Postanschrift:

Postfach 1555
94455 Deggendorf

Sie erreichen uns:

Herrenstraße 18
94469 Deggendorf
Mo. bis Fr. 8 - 12 Uhr
Di. u. Do. 14 - 17 Uhr

Tel: +49 991 31 00 - 0

Fax: +49 991 31 00 41 263

zweckverband-zts @ ira-deg.bayern.de
www.landkreis-deggendorf.de

Bankverbindung:

Sparkasse Plattling
BLZ: 741 500 00
Kto.-Nr. 760 019 828

TBA Plattling

Wasinger Weg 12
94447 Plattling

Tel: 09931/91 72-0
FAX: 09931/91 72 -91

TBA-Plattling@ira-deg.bayern.de

TBA RötZ

Pfaffenfurtweg 32
92 444 RötZ

Tel: 09976/90 20-76
FAX: 09976/90 20-78

TBA-Roetz@ira-deg.bayern.de

ZTS - Betriebe Plattling - Rötz

... für Umwelt und Gesundheit!

beiden Sommern entgegenbringen mussten. Unsere Fahrzeuge müssen zwangsläufig mitten durch die Stadt fahren und sie können ihre Herkunft und wollen sie auch nicht verleugnen, aber die kleinste menschliche Unzulänglichkeit genügt und schon gibt es Probleme, ich meine Geruchsprobleme, also gewisse Belästigungen. Nehmen Sie aber an dieser Stelle auch aus meinem Munde das Versprechen, das mein Vorgänger Herr Altlandrat Dr. Georg Karl, der sich leider heute wegen Krankheit entschuldigen lassen muss, bereits vor etwa 15 Jahren gegeben hat, nämlich anlässlich der Einweihung des Biofilters. Ich zitiere wörtlich: „Eine Kommune, wie hier die Stadt Plattling, darf nach meiner Meinung nicht unnötig darunter leiden, dass und weil sie die gerade zu idealen und optimalen Standortvorteile für zentrale Ver- und Entsorgungseinrichtungen bietet.“ Dass auch die Industrie die Vorteile längst erkannt hat und nutzt, haben Sie alle vielleicht heute, als Sie in die Stadt hereingefahren sind, an den Wasserdampf Wolken aus einem hohen Kamin bemerkt – spätestens aber durch den LKW-Verkehr, der in der Stadt Plattling herrscht, gespürt. Es ist Kampagnezeit hier.

Herrn Dr. Karl darf ich auf diesem Wege noch einmal sehr herzlich für die Arbeit danken, die er die 30 Jahre seiner Tätigkeit geleistet hat. Ich wünsche ihm auf jeden Fall von hier aus gute Besserung.

Mein weiterer Gruß gilt der gesamten Familie der, ja wie soll ich sie mittlerweile nennen, Tierkörperbeseitiger sind sie nicht mehr – das Gesetz zur Durchführung gemeinschaftsrechtlicher Vorschriften über die Verarbeitung und Beseitigung von nicht zum menschlichen Verzehr bestimmten tierischen Nebenprodukten ist in unseren Köpfen noch nicht drin – also einfach den Freunden aus der Branche von Landscha in der Südsteiermark bis Bamberg in Oberfranken, Herr Rendke, aus unserem Partnerlandkreis Riesa-Großenhain lässt sich in letzter Minute noch entschuldigen.

Meine Damen und Herren,

ich danke Ihnen für die gute Nachbarschaft, für die nachbarschaftliche Hilfe, für den allzeit guten Rat, den Sie uns über die Jahre gewährt haben. Ich darf Ihnen bei dieser Gelegenheit erneut versprechen, dass wir auch in Zukunft gute Nachbarn sein werden. Vielen herzlichen Dank für Ihr Kommen, es muss und es wird weitergehen in den Anlagen für tierische Nebenproduktverwertung. Besonderen Dank schulde ich den Referenten des heutigen Tages, Herrn Dipl.-Ing. Dieter Seidel, von dem Ingenieurbüro Consult, meinem Mitarbeiter, Herrn Werkleiter Werner Soukup ebenso den unermüdlichen Förderer unseres Betriebes, Herrn Reg.-Direktor Raab von der Regierung von Niederbayern, ohne den manches nicht so reibungslos gelaufen wäre. Selbstverständlich ist in dem Dank eingeschlossen, Herr Dr. Faustmann, Ltd. Vet.-Direktor des Landratsamtes Deggendorf und Herr Eckl vom Kommunalen Prüfungsverband.

Meine Damen und Herren,

den übrigen Mitarbeitern unserer Betriebe darf ich in cumulo meinen Dank für die geleistete Arbeit aussprechen. Ebenso darf ich in meinen Dank einschließen, die Mitarbeiter von Firmen, Institutionen, wie TÜV, Berufsgenossenschaft und dergleichen. Wir haben vorsorglich eine Gästeliste ausgelegt und wir haben Namensschilder verteilt. Fragen Sie also, wenn Sie einen unbekanntem Nachbarn haben sollten, wer und was sich hinter seinem Namen verbirgt. Wir haben nur Freunde eingeladen oder zumindest solche, die wir gut leiden mögen. Ich hoffe, dass Sie manches Interessante sehen können oder hören werden, auf jedem Fall wünsche ich, dass dieser 05. Oktober ein gewinnbringender Tag für Sie sein wird.

Meine Damen und Herren,

werfen Sie einen Blick in unsere Rohwarenhalle, riechen Sie am Biobeet oder steigen Sie auf die Kläranlage und überzeugen sich – auch wir arbeiten für eine lebenswerte Umwelt. Herzlichen Dank also auch Ihnen.

Postanschrift:

Postfach 1555
94455 Deggendorf

Sie erreichen uns:

Herrenstraße 18
94469 Deggendorf
Mo. bis Fr. 8 - 12 Uhr
Di. u. Do. 14 - 17 Uhr

Tel: +49 991 31 00 - 0

Fax: +49 991 31 00 41 263

zweckverband-zts @ ira-deg.bayern.de
www.landkreis-deggendorf.de

Bankverbindung:

Sparkasse Plattling
BLZ: 741 500 00
Kto.-Nr. 760 019 828

TBA Plattling
Wasinger Weg 12
94447 Plattling
Tel: 09931/91 72-0
FAX: 09931/91 72 -91
TBA-Plattling@ira-deg.bayern.de



TBA Rötz
Pfraffenturtweg 32
92 444 Rötz
Tel: 09976/90 20-76
FAX: 09976/90 20-78
TBA-Roetz@ira-deg.bayern.de